

# Produktdatenblatt

## MOOLA Pflanzenkohle als Zuschlagsstoff für Boden- und Düngenanwendung



www.moola-pflanzenkohle.de  
info@moola-pflanzenkohle.de

Version 1.02 valid from 01.08.2023

<b>Produktname</b>	MOOLA Pflanzenkohle
<b>Charge</b>	ba-de-12-1-4
<b>Produktionsstandort</b>	Ulmer Str. 98/1, 73054 Eislingen/Fils
<b>Verpackungseinheit</b>	Sackware 20l, 40l; Big Bags 1cbm, 2cbm
<b>Zertifizierung</b>	EBC-AgroBio, EBC-Csink Carbon Sink Registered, FiBL Listung als Bodenhilfsstoff und Einstreumittel
<b>Verwendungszweck</b>	Bodenhilfsstoff, Zuschlagsstoff für diverse Substrate, Einstreumittel, Wasser- und Nährstoffspeicher, Beimischung bei der Erzeugung von Biogas, Güllezusatz
<b>Einsatzgebiete</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Bodenhilfsstoff</li><li>– Beimischung für Substrate</li><li>– Düngemittelzusatz</li><li>– Biogasadditiv</li><li>– Gülleadditiv</li></ul>
<b>Produktbeschreibung</b>	<p>Moola Pflanzenkohle zeichnet sich durch eine ausgeprägte Schwammstruktur aus. Sie lockert und belüftet das Erdreich und kann durch ihre große innere Oberfläche äußerst effektiv Wasser und Nährstoffe speichern. Dadurch werden Nährstoffverluste reduziert und den Pflanzen verfügbar gemacht. Auch Mikroorganismen und Pilze finden auf der Oberfläche Platz und bilden symbiotische Verbindungen mit den Nutzpflanzen.</p> <p>Um im Boden wirksam zu werden, sollte die Kohle vor dem Einbringen mit Nährstoffen „aufgeladen“ werden.</p> <p>Moola ist sehr stabil und wird nicht abgebaut. So wird mit Einbringung in den Boden effektiv CO<sub>2</sub> gespeichert.</p>
<b>Anwendungsempfehlung</b>	<p><u>Bodenhilfsstoff:</u> Wir empfehlen die Pflanzenkohle vor Anwendung mit Nährstoffen aufzuladen. Ohne Aufladung ca. 6 Wochen vorher aufbringen.</p> <p><u>Dosierungsempfehlungen</u> Grundsätzlich Bodenspezifisch</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Mindestmengenempfehlungen: 2-5 t/Hektar, ca. 3l - 5l pro m<sup>2</sup> 3-5 Vol% per plot</li></ul> <p>Moola Pflanzenkohle kann sehr gut in Komposten und zur Substratherstellung genutzt werden. Für eigene Terra Preta ähnliche Substrate sollen 30 Vol% angestrebt werden. In Komposten kann Moola oberflächlich mitgeschichtet werden.</p>

<b>Ausgangsmaterial</b>	Waldhackschnitzel		
<b>Herstellungsverfahren</b>	Pyrolyse bei 550°C-720°C		
<b>Nährstoffe</b>	Organischer Kohlenstoff (C <sub>org</sub> )	Ma.-% TS	86,6
	Gesamtstickstoff (N)	Ma.-% TS	0,54
	Phosphorpentoxid (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	g/kg	2,2
	Kaliumoxid (K <sub>2</sub> O)	g/kg	7,7
	Calciumoxid (CaO)	g/kg	26,2
	Magnesiumoxid (MgO)	g/kg	5,2
	Schwefeltrioxid (SO <sub>3</sub> )	g/kg	0,3
<b>Analytische Parameter</b>	GEsamtwassergehalt	Ma.-%	18,6
	pH-Wert	-	8,9
	Leitfähigkeit bei 5t Druck	mS/cm	1,8
	Wasserhaltekapazität	Ma.-% TS	340,5
	H/C <sub>org</sub>	-	0,23
<b>Verteilung der Korngröße</b>	0-35mm		
<b>Struktur</b>	Körnig		
<b>Farbe</b>	Schwarz		
<b>Geruch</b>	Neutral		
<b>Lagerung und Haltbarkeit</b>	Unbegrenzt haltbar, kühl und trocken lagern, vor Witterungseinflüssen schützen		



**FiBL**



EBC-Zertifizierung durch: q.inspecta

Zertifikate überprüfbar auf: [Suchergebnis Detail](#) | [Easy-Cert](#); [Zertifikate](#), [Labelanerkennungen](#), [Produkte](#)

QR-Code zur EBC Datenbank